

Bilanzmedienkonferenz 2024



Agenda

01

Jahresrückblick 2023



02

Finanzergebnis 2023



03

Nachhaltigkeit



04

Schwerpunktthema
Europa

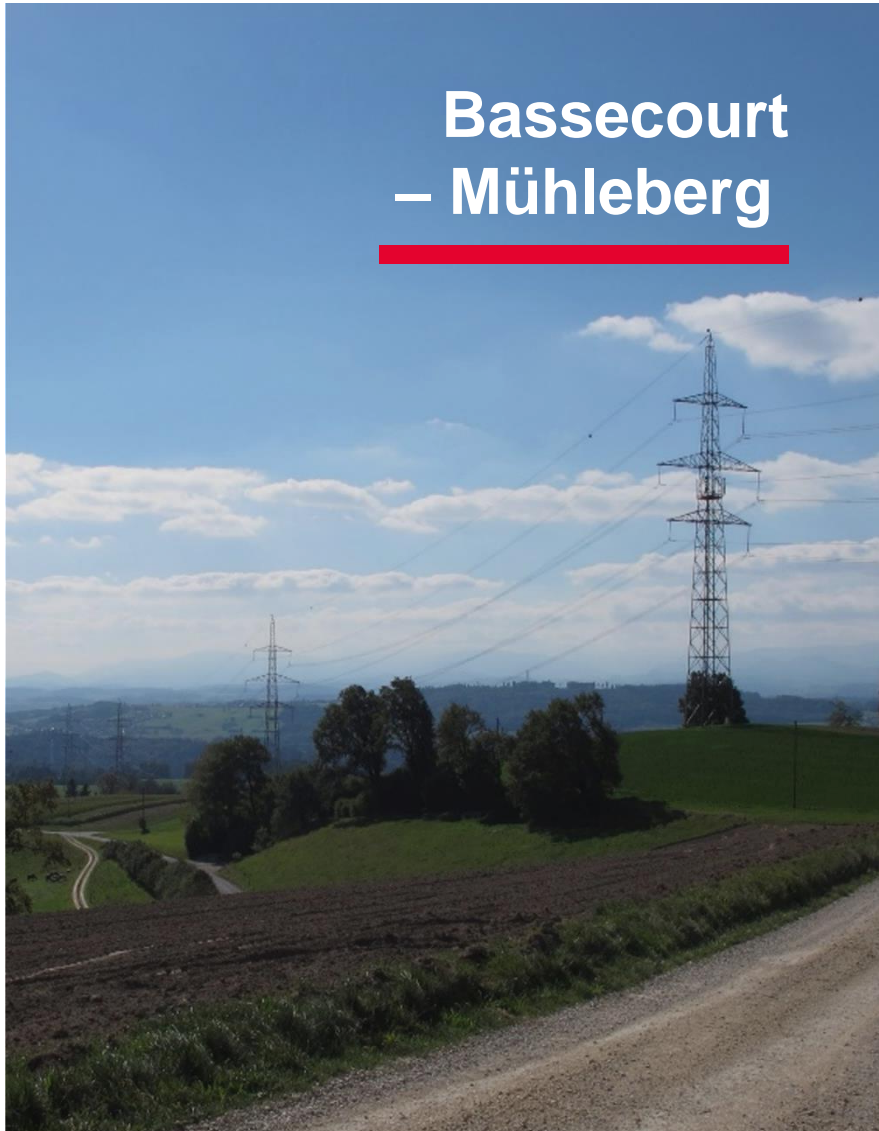


Jahresrückblick 2023



Mit uns fließt Strom – Fortschritte in der Umsetzung Strategisches Netz 2025

**Bassecourt
– Mühleberg**



**Samstagen
– Obfelden**



**UW
Bonaduz**



**Die Schweiz braucht
ein robustes,
zuverlässiges,
intelligentes und
langfristig
leistungsfähiges
Übertragungsnetz**



Erfolgreicher Start der Strategie 2027 – Digitalisierung

Pylonian 2.0

Sensoren auf Masten überwachen den Zustand der Masten über den gesamten Lebenszyklus.



Pilotprojekt: Einsatz von Drohnen und Künstlicher Intelligenz

1000 Masten wurden mit Drohnen überflogen, um Zustand zu erfassen und Schäden zu identifizieren.

Erfolgreicher Start der Strategie 2027 – Netzführung

OPTESO

Entwicklung eines dezentralen Mechanismus, mit dem die Netzbetreiber Netzsicherheitsberechnungen gemeinsam durchführen können.



Photovoltaik-Prognosen für verbesserten Systembetrieb

Projekt zielt auf Verbesserung der internen Datengrundlage zur PV-Einspeisung.

**Massnahmen
Winter**



Finanzergebnis 2023



Financial Headlines 2023

Grosse Herausforderungen erfolgreich gemeistert



CHF **100,0** Mio.

Unternehmensergebnis
um 3,7% gesteigert



CHF **4,2** Mia.

Bilanzsumme erhöht sich
um 10,0%



32,1 %

Solide
Eigenkapitalquote



CHF **279.5** Mio.

Steigendes
Investitionsvolumen
(+8,6%)



CHF **899,9** Mio.

Beschaffungsaufwand auf
hohem Niveau



CHF **403,2** Mio.¹

Zusatzkosten für
Stromreserve

¹ Kostenanteil in Berichtsjahr

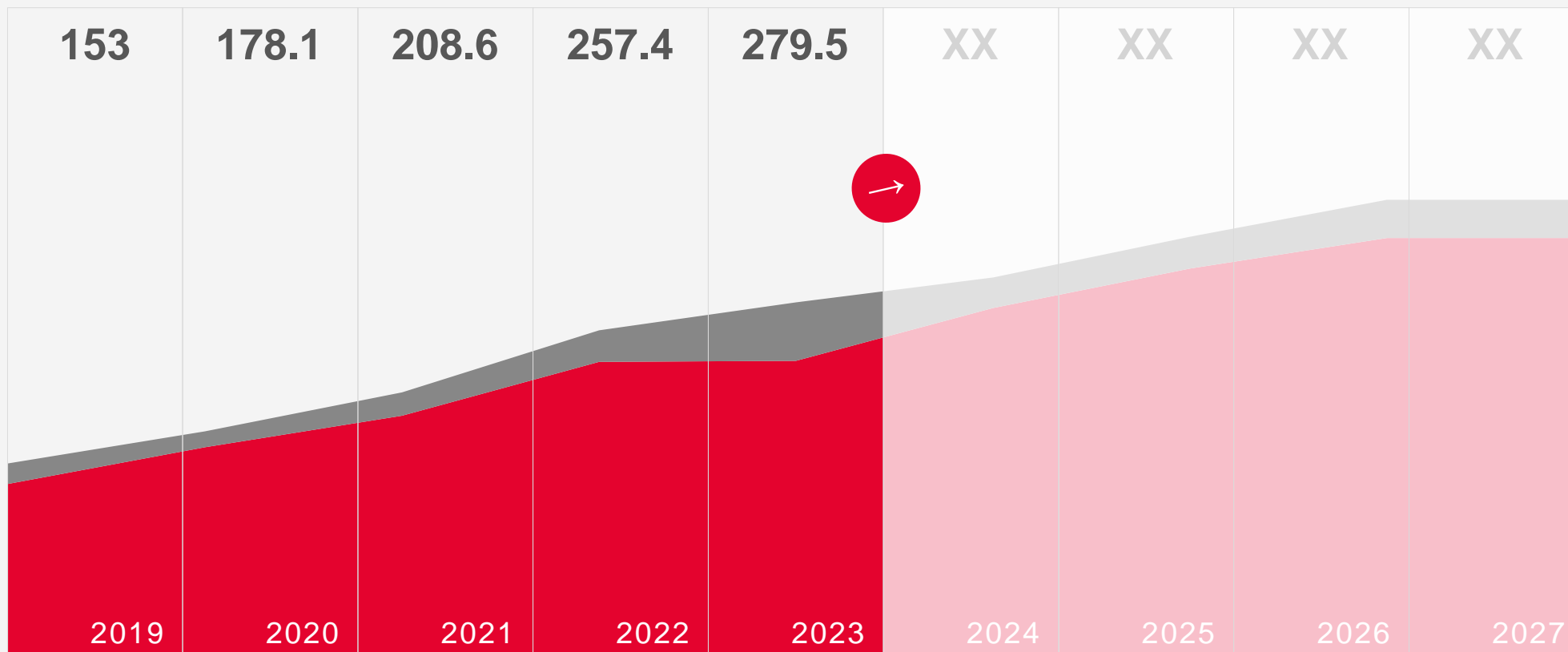
Gesamtinvestitionen

Brutto-Investitionen

in CHF Mio.

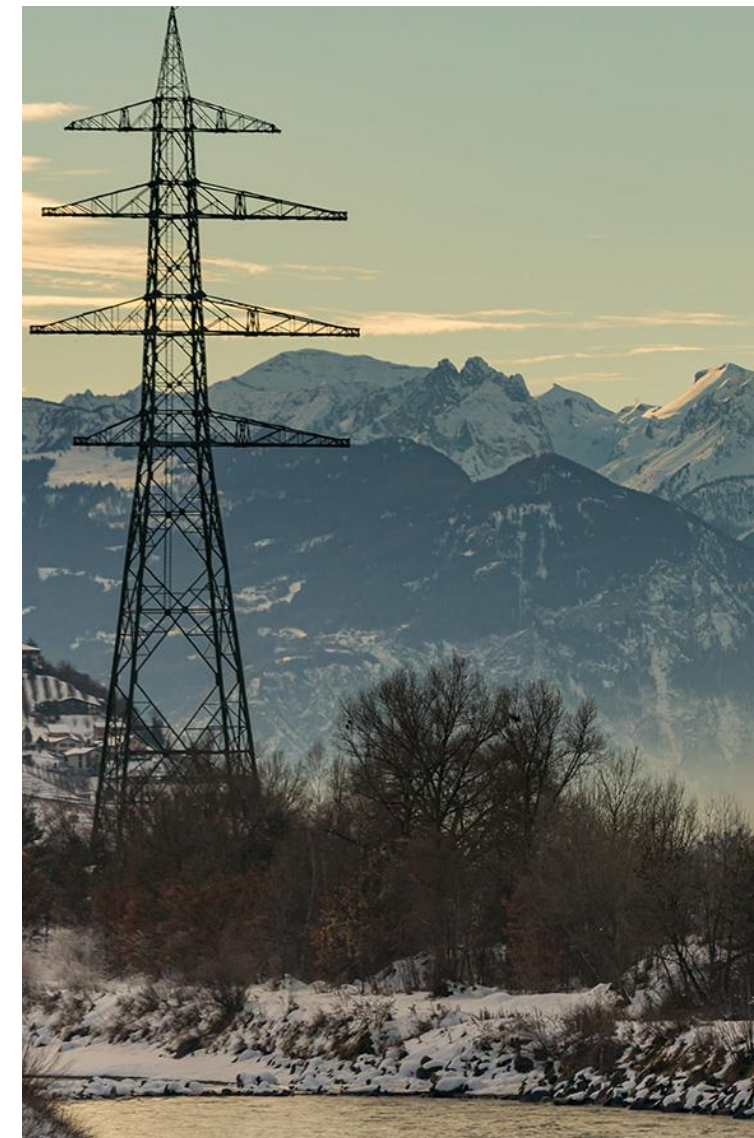
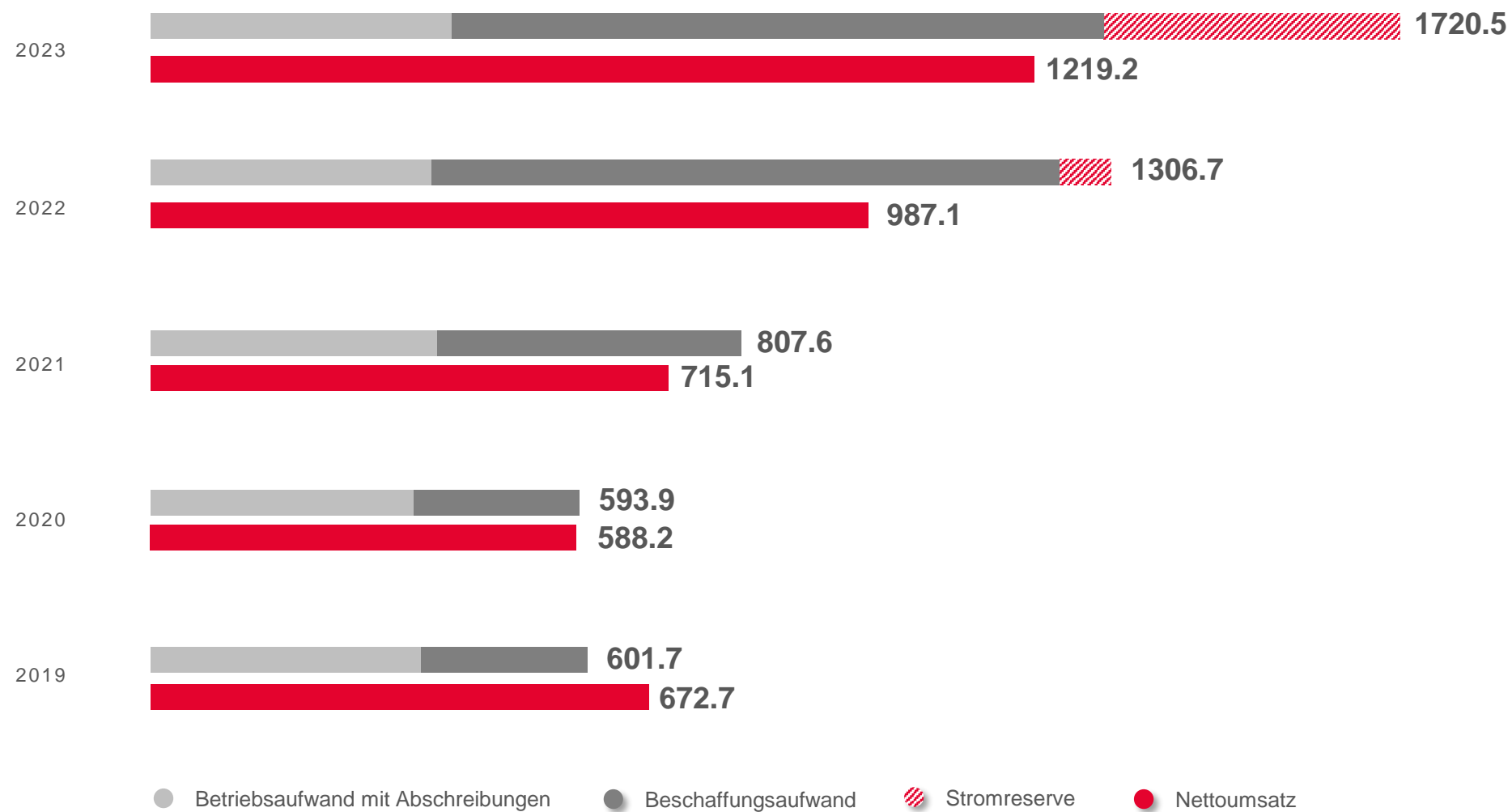


- Immateriell
- Netze



Das Investitionsvolumen wurde gesteigert und wird auch zukünftig zunehmen, um die netzseitige Versorgungssicherheit zu gewährleisten und die Energiewende zu unterstützen.

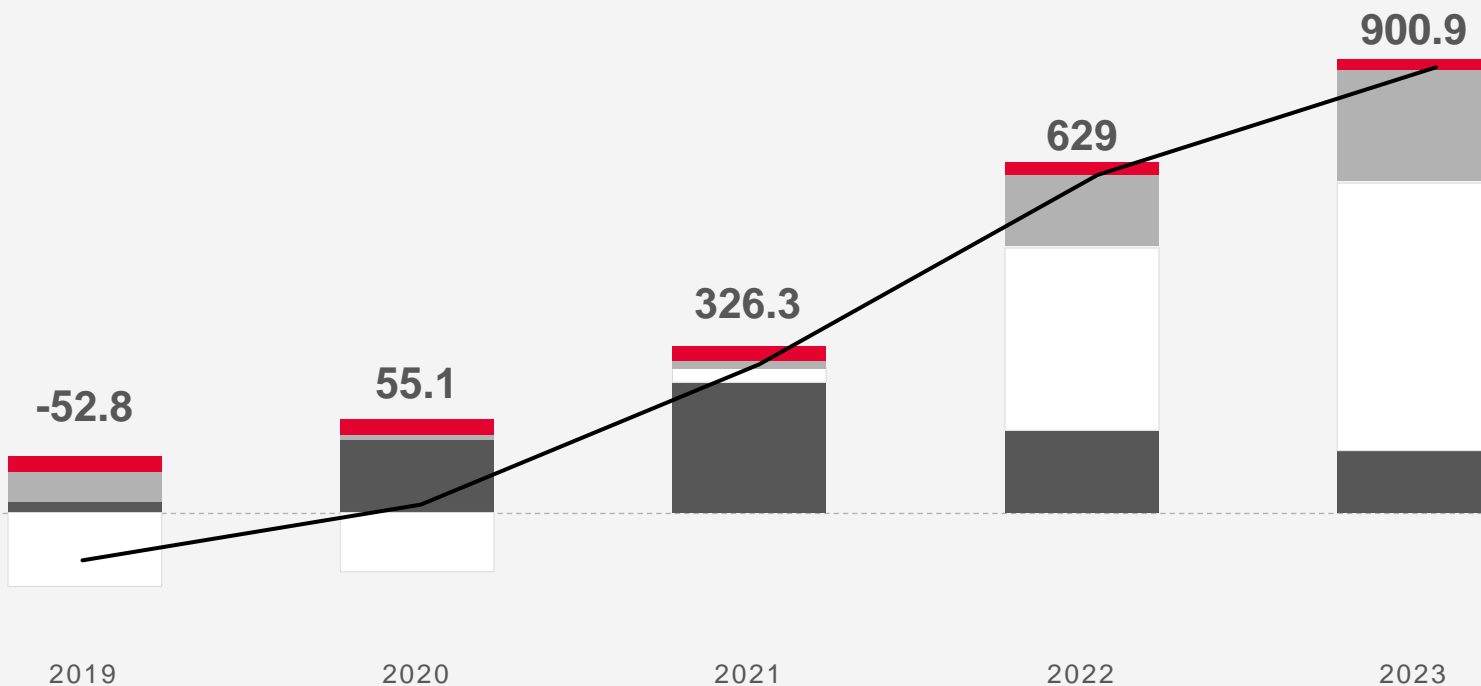
Nettoumsatz versus Beschaffungs-, Betriebsaufwand und Stromreserve (in CHF Mio.)



Deckungsdifferenzen

Deckungsdifferenzen Total - nach Sparten exkl. Stromreserve

in CHF Mio.

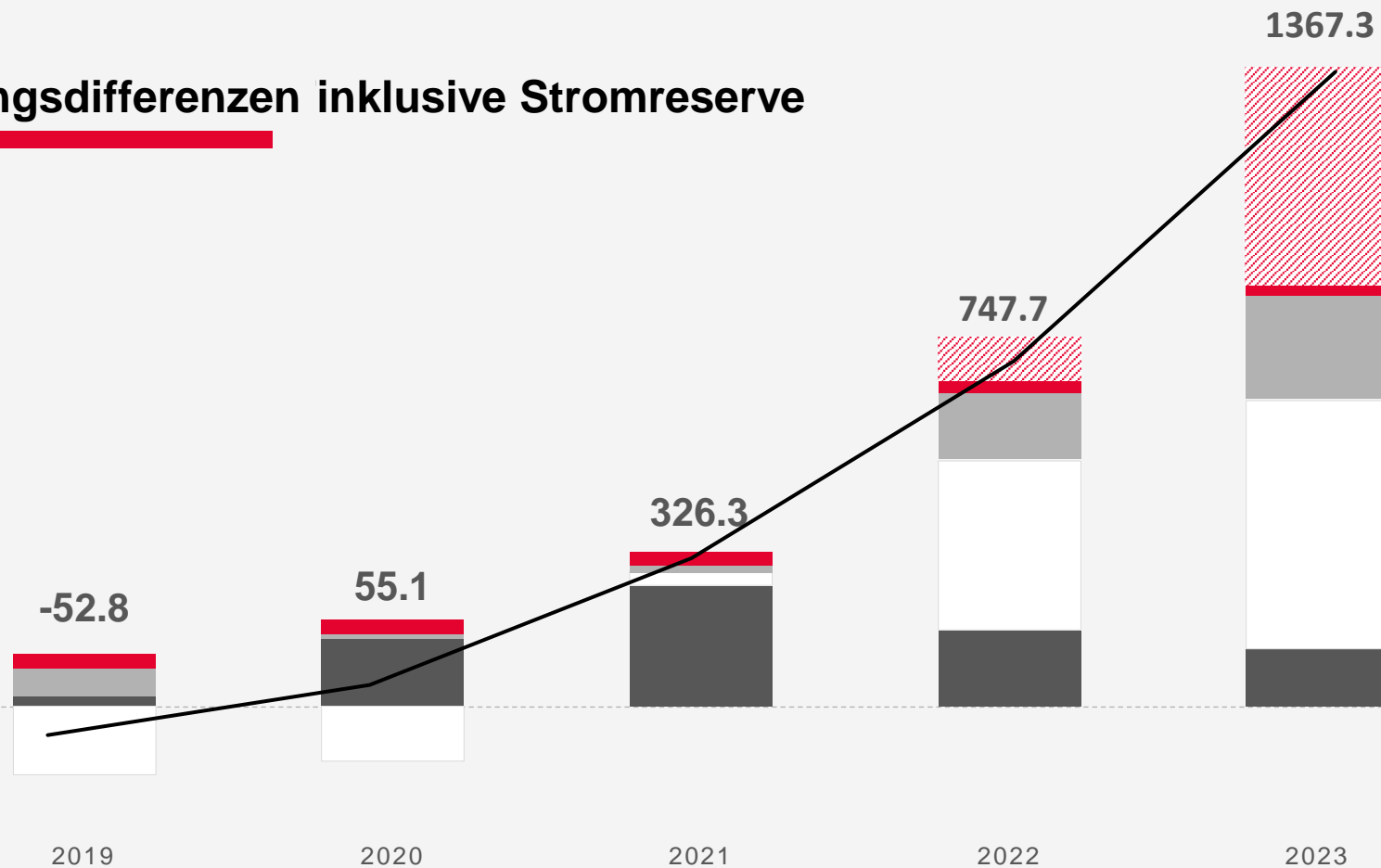


- Allgemeine SDL
- Netznutzung
- Wirkverluste
- Blindenergie
- Total

Deckungsdifferenzen

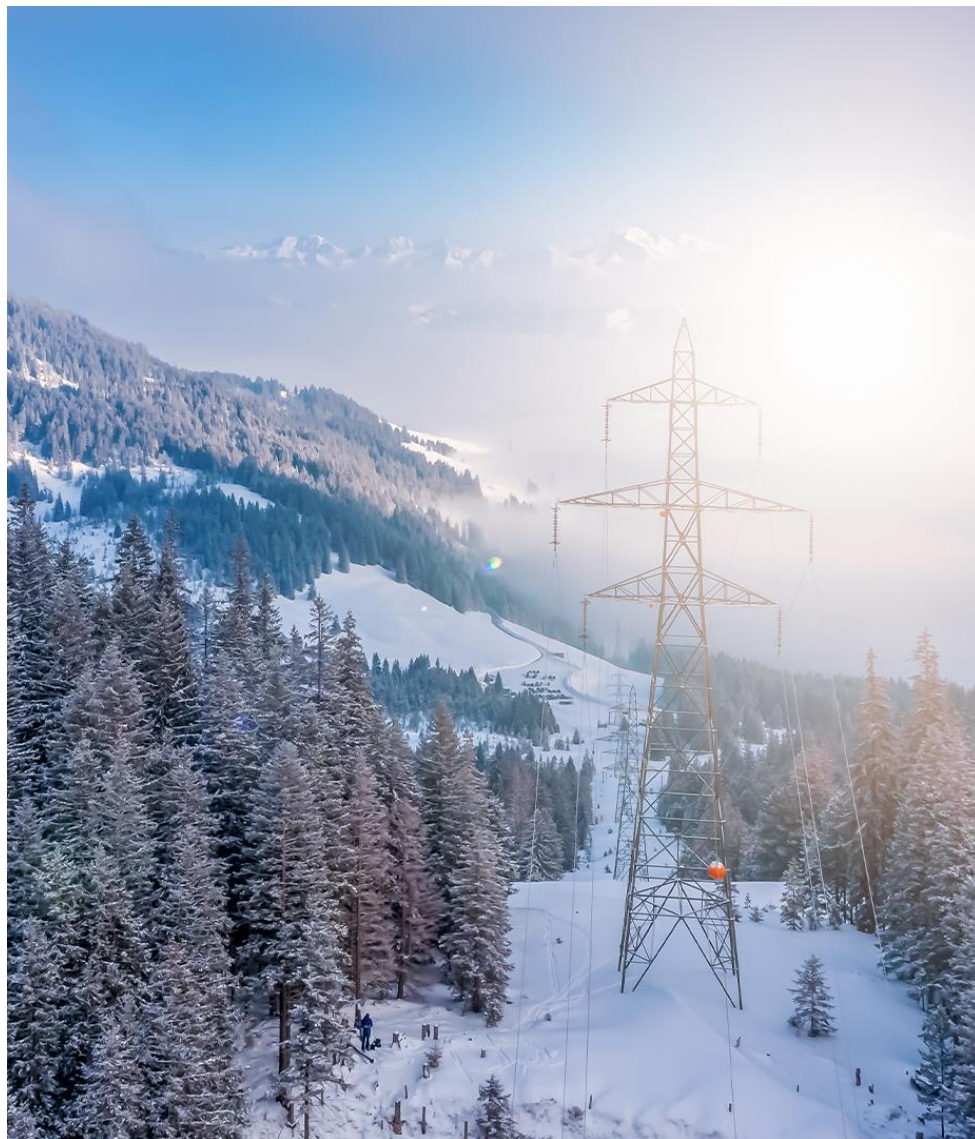
Deckungsdifferenzen inklusive Stromreserve

in CHF Mio.



- Allgemeine SDL
- Netznutzung
- Wirkverluste
- Blindenergie
- Total
- Stromreserve

Kosten der Stromreserven des Bundes



Die Kosten der Stromreserven werden im Jahr 2024 erstmals über die Tarife von Swissgrid verrechnet.

CHF **403,2** Mio.
Kosten Stromreserve 2023

Wasserkraftreserve

Vorhaltung von 400 GWh Winter 2022 / 2023

Reservekraftwerke

An den Standorten Birr, Cornaux und Monthey

Notstromgruppen

Über die ganze Schweiz verteilt

Nachhaltigkeit

3

Nachhaltigkeit bei Swissgrid: Meilensteine und Ziele



Swissgrid publiziert ihren ersten integrierten Geschäftsbericht



Swissgrid erhält die «Limited Assurance» für wesentliche KPIs 2023



Der Prime Status (ISS ESG) und das B- Rating (inrate) von Swissgrid wird aktualisiert



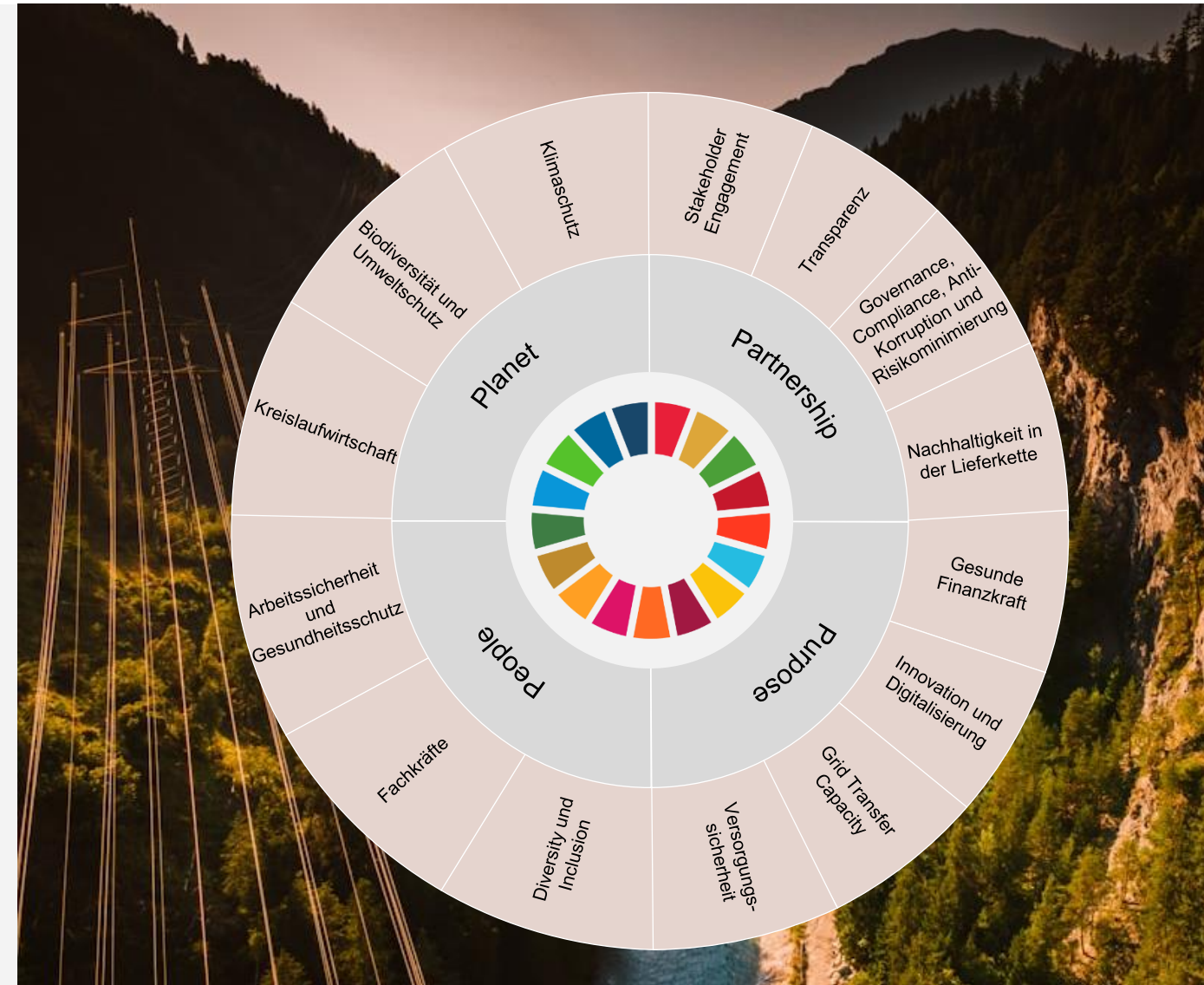
Swissgrid ist Mitglied des UN Global Compact



Swissgrid legt 2024 ihre mittel- und langfristigen Klimaziele fest und erarbeitet einen Fahrplan zur Zielerreichung



Swissgrid entwickelt ihr Nachhaltigkeitskonzept und ihre nicht-finanzielle Berichterstattung weiter



Nachhaltigkeit bei Swissgrid: Meilensteine und Ziele



Swissgrid ebnet netzseitig den Weg für die Transformation des Energiesystems in der Schweiz



Das Unternehmen unterstützt das Netto-Null Klimaziel der Schweiz



Die Sicherheit der Mitarbeitenden, Auftragnehmenden, Anrainer und Partner hat oberste Priorität für Swissgrid



Swissgrid bietet ein modernes, innovatives, inklusives und diskriminierungsfreies Arbeitsumfeld für ihre Mitarbeitenden



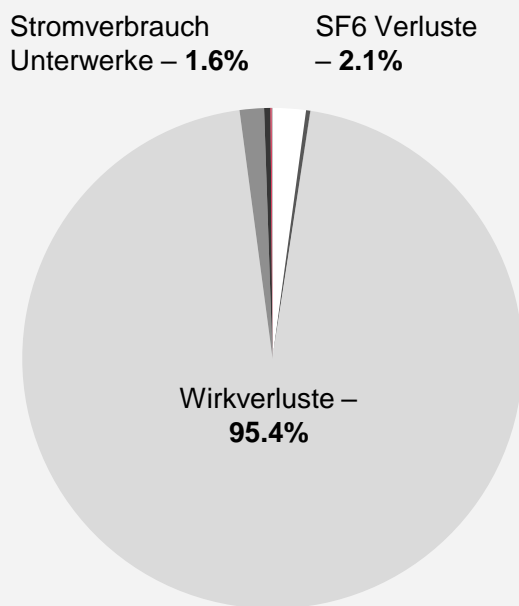
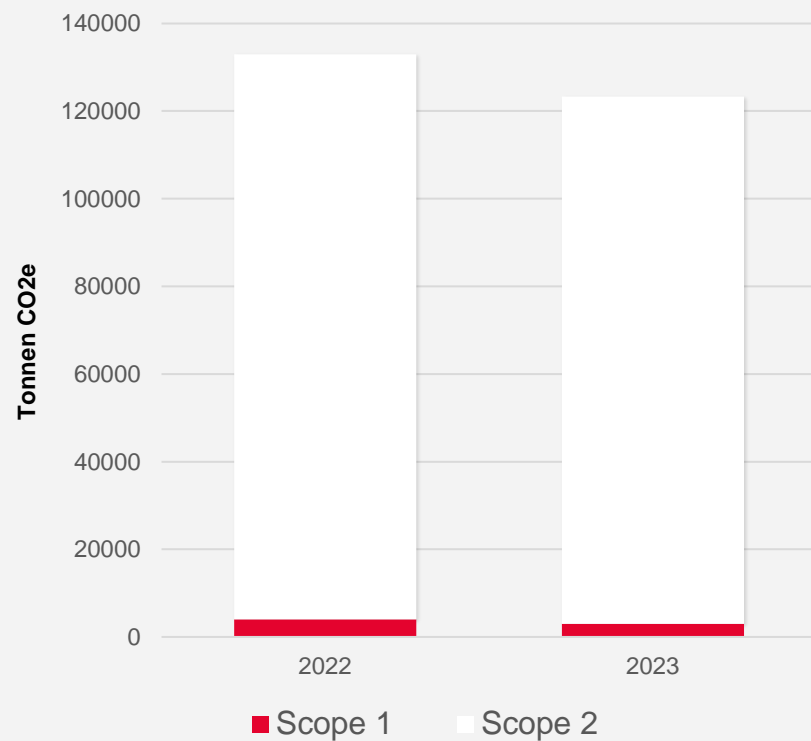
Swissgrid stellt eine qualitativ hochwertige, innovative und nachhaltige öffentliche Beschaffung sicher



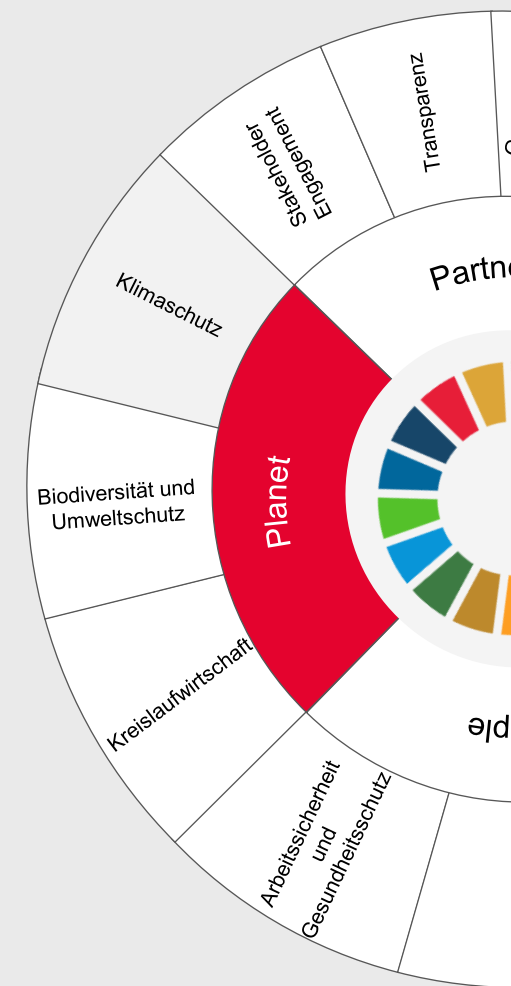
Swissgrid stellt ökologische und soziale Anforderungen an ihre Lieferanten, um eine nachhaltige Wertschöpfungskette zu fördern

PLANET – Klimaschutz: Swissgrid nimmt ihren gesellschaftlichen Auftrag zum Schutz der Umwelt wahr

Swissgrid hat 2023 ihre Emissionen um über 7% reduziert

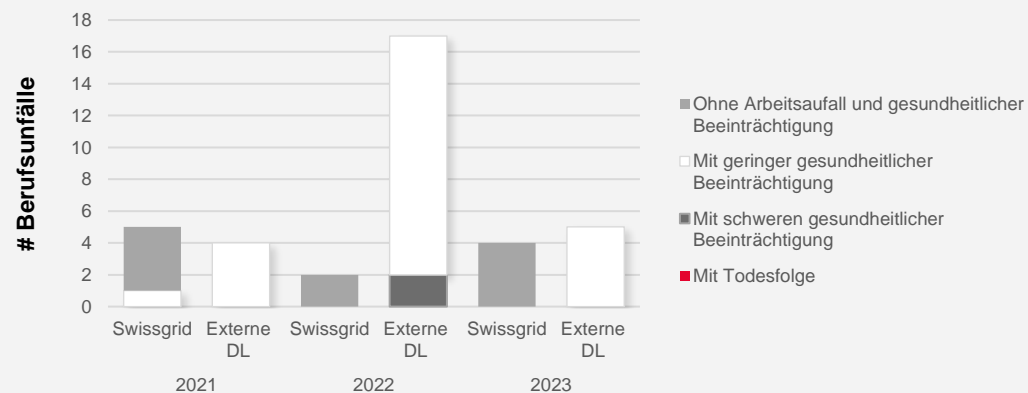


- 1 ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem
- 2 «Limited assurance» für alle ausgewiesenen Emissions- und Energieverbrauchsdaten
- 3 Klimaberichterstattung und Risikoeinschätzung gemäss TCFD



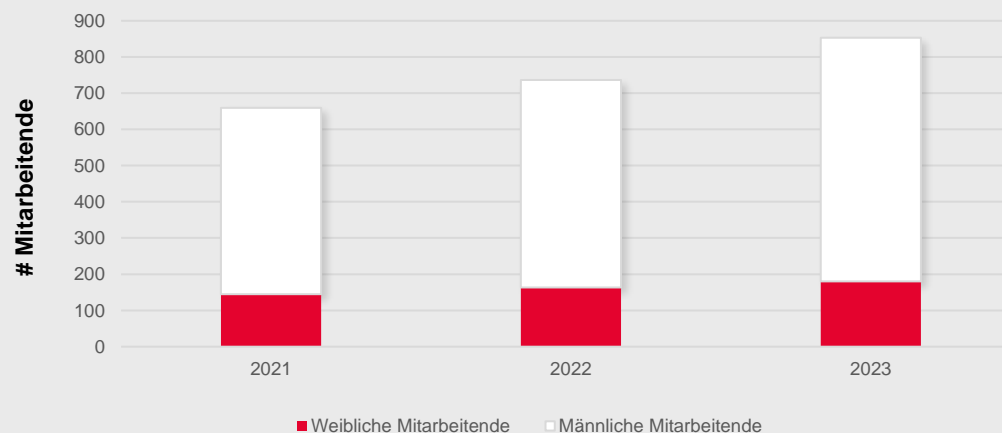
PEOPLE - Arbeitssicherheit und Diversität: Swissgrid bietet ein sicheres, diverses und inklusives Arbeitsumfeld

2023 gab es kein schwerwiegenden Berufsunfälle

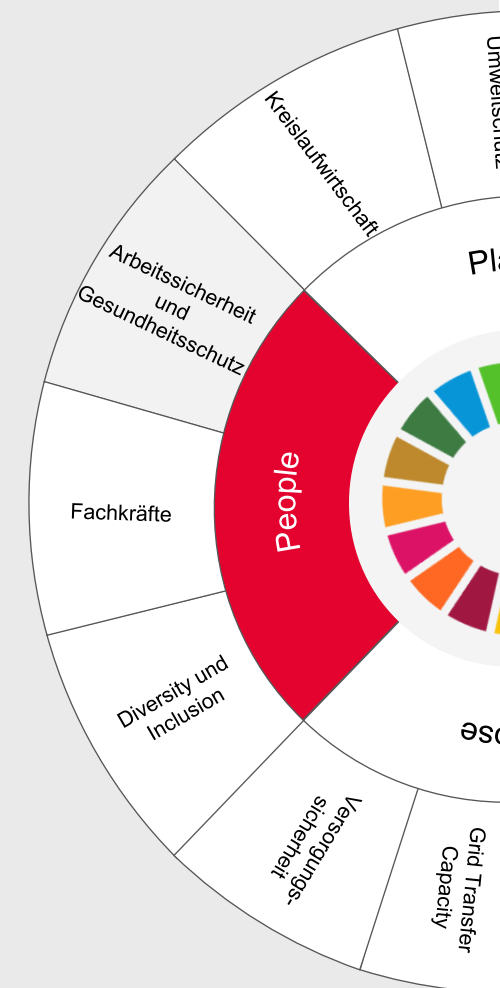


- 1 ISO 45001 und Safety Culture Ladder (Stufe 3) zertifiziertes HSE-Managementsystem
- 2 «Limited Assurance» für alle ausgewiesenen Daten zu Arbeitssicherheit, Mitarbeitende und Diversität
- 3 Swissgrid hat über 350 HSE-Inspektionen auf Arbeitsstellen durchgeführt

Rund 20% der 853 Swissgrid Mitarbeitenden sind Frauen

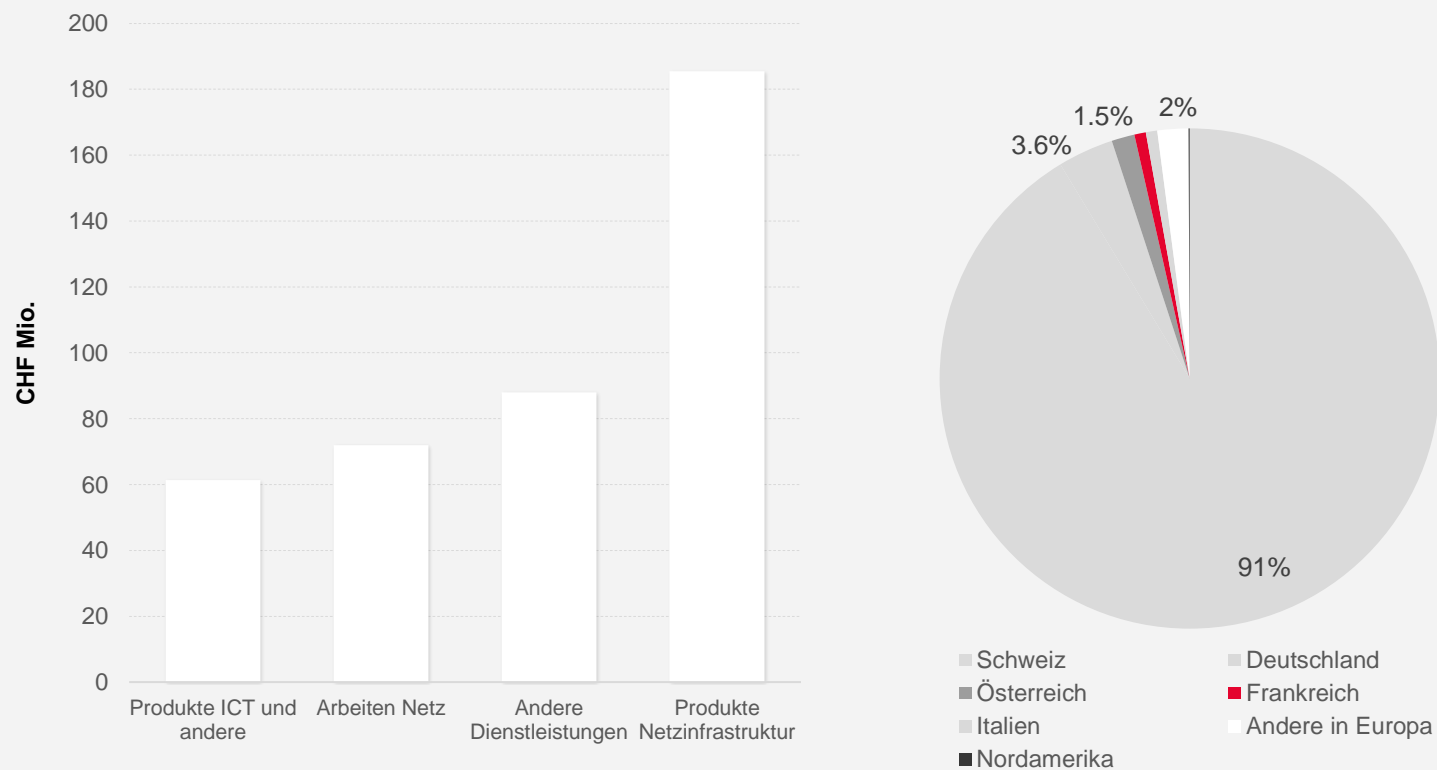


- 1 Mitarbeitende sind aus 39 Nationen
- 2 100% der Mitarbeitenden arbeiten 12 Monate nach Ende der Elternzeit weiterhin bei Swissgrid
- 3 Swissgrid erreicht zum 4. Mal in Folge die «Fair Compensation» Zertifizierung
- 4 Der Frauenanteil in der Geschäftsleitung konnte auf 40% gesteigert werden

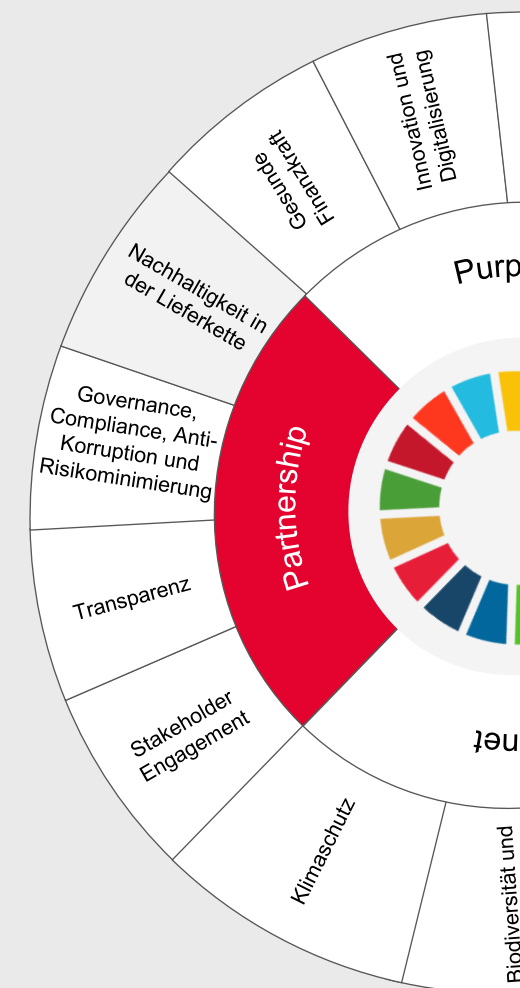


PARTNERSHIP - Nachhaltige Lieferkette: Swissgrid arbeitet mit ihren Stakeholdern zusammen um einen gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen

Über 90% des CHF 400 Mio.+ Vergabevolumens entfielen auf Lieferanten aus der Schweiz



- 1 Einbezug von Nachhaltigkeitskriterien bei > 98% der öffentlichen Ausschreibungen
- 2 2023 wurden HSE-Inspektionen von 105 Lieferanten durchgeführt. Mit 40 Partnern wurden Korrekturmassnahmen vereinbart
- 3 Verpflichtender Verhaltenskodex für Lieferanten (> CHF 150'000)
- 4 Partnerschaft mit anderen europäischen TSOs für eine nachhaltige Lieferkette





Schwerpunktthema Europa: Transformation des Stromsystems im europäischen Kontext

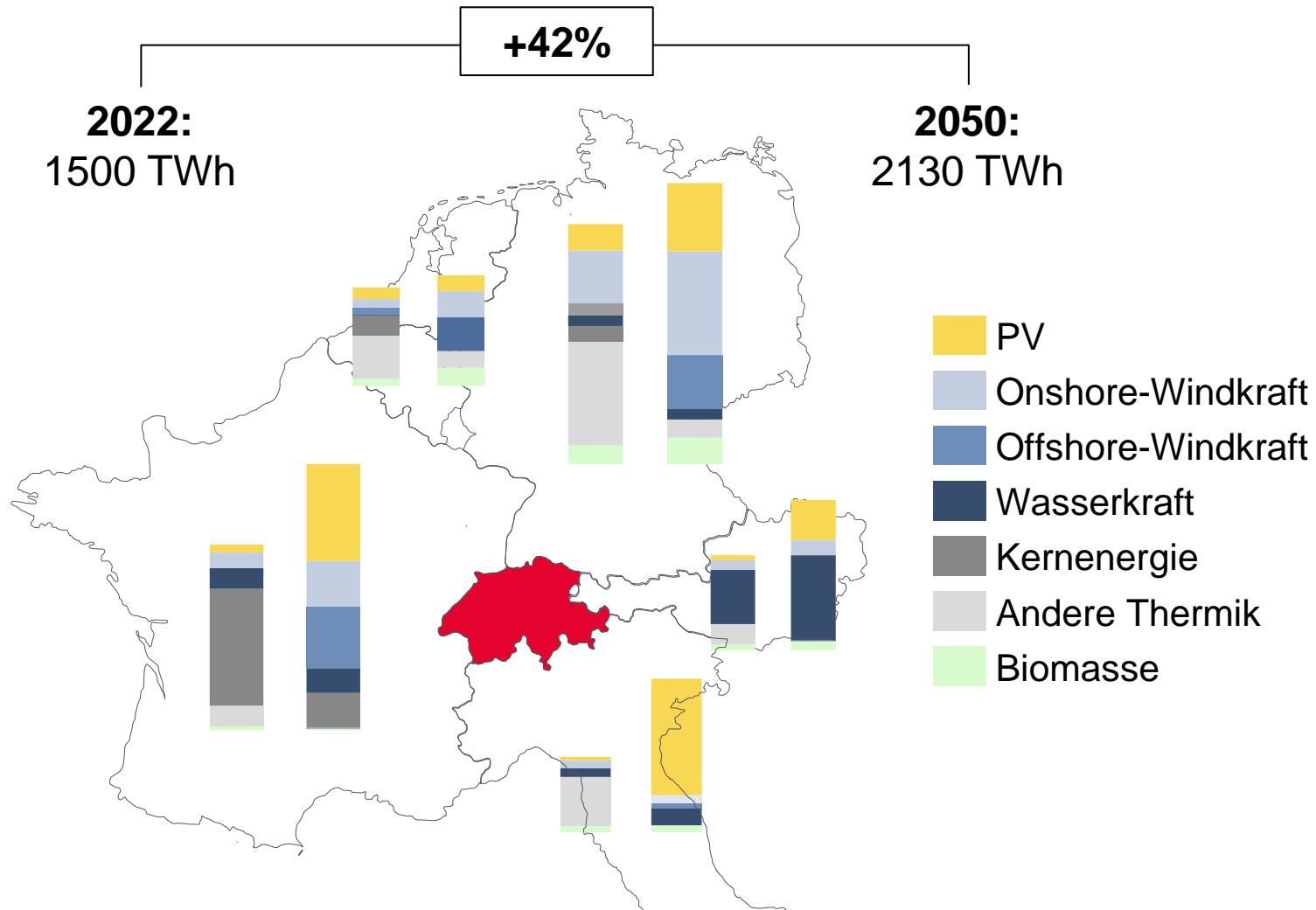


**Klimaneutralität in
Europa:
von einem Grid zu
einem Supergrid**



Entwicklung Stromerzeugung

Stromerzeugung (TWh) – Region F, DE, AT, IT, BENELUX



Quellen: Übertragungsmanager, Regierungsbehörden

**Verglichen mit Ende
2022 für die Region:**

+750 TWh
Photovoltaik

+310 TWh
Offshore-Windkraft

+225 TWh
Onshore-Windkraft

-270 TWh
Kernenergie

-480 TWh
Gas und Kohle

Folgen der Energiewende für das europäische Verbundnetz



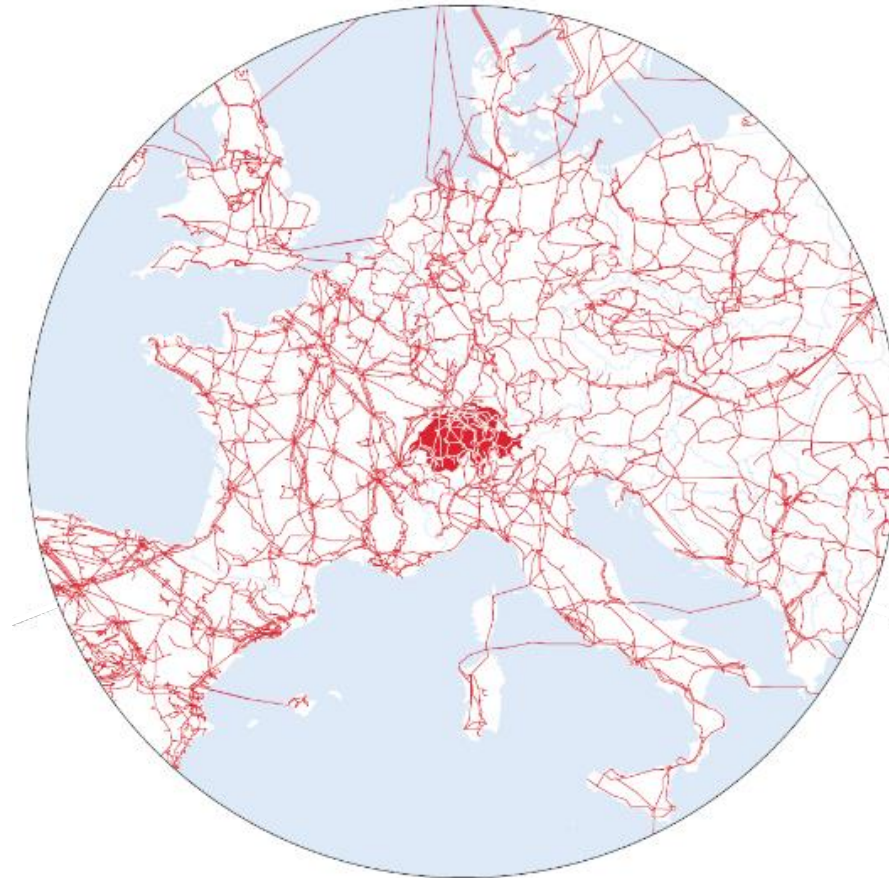
Integration

Die flächendeckende Nutzung erneuerbarer Energien und der Elektrizitätsbinnenmarkt erfordern **ein integriertes europäisches Übertragungsnetz** (Planung, Bau und Betrieb).



Systemausgleich

Es gilt, die **Mengen an flüchtigen Energiequellen in das System zu integrieren** und **gleichzeitig die Gesamtzuverlässigkeit des Stromsystems** aufrechtzuerhalten.



Netzanbindungen

Um die Schwankungen von Angebot und Nachfrage auszugleichen und die Produktionsstätten mit den Verbrauchszentren zu verbinden, muss die **Verbindungskapazität der Stromnetze erhöht werden**.

TYNDP 2022:

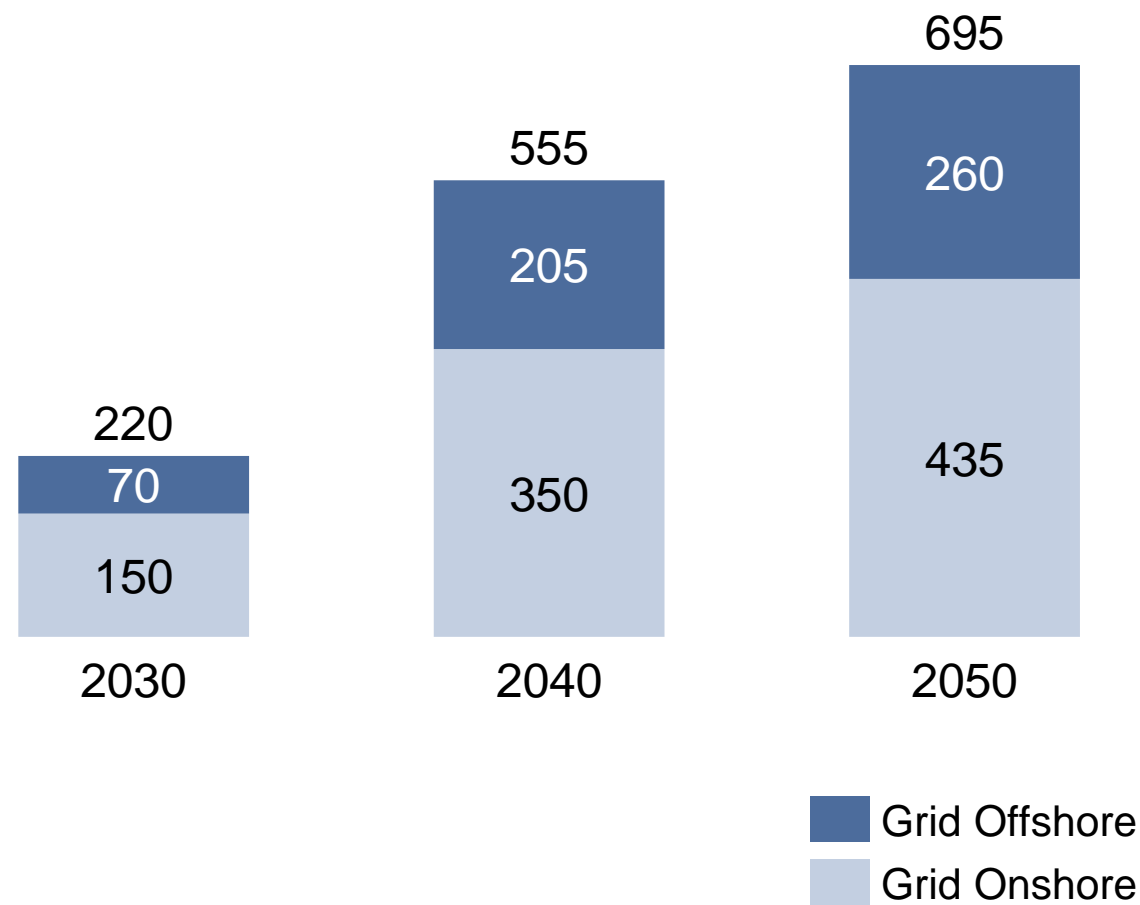
141
Übertragungsprojekte ...

... davon **70**
Projekte von
gemeinsamem Interesse
(PCI)

200 GW
Netzanbindungskapazität bis
2050 (derzeit 93 GW)

Massive Investitionen in den Ausbau des Netzes notwendig

Geplante Investitionen in das europäische Übertragungsnetz
(Mrd. EUR)

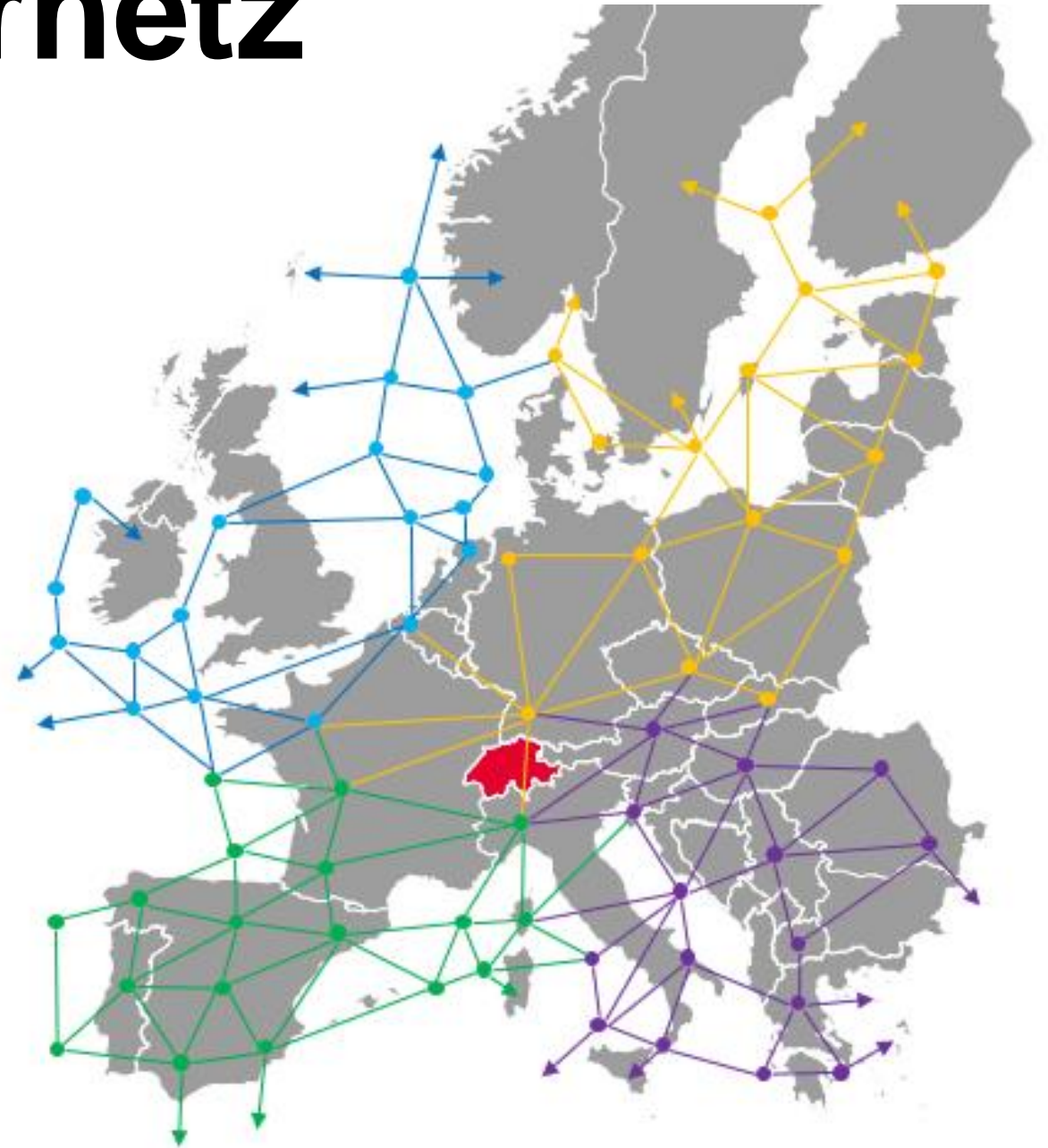


Quellen: ENTSO-E (TYNDP 2022) und Europäische Kommission

Die Trends gehen in Richtung eines europäischen Supergrids, um erneuerbare Energien zu integrieren und die Märkte miteinander zu verbinden

Europäisches Supernetz

- **Erweiterte, länderübergreifende und visionäre Übertragungsnetze**
- Netze zum Energieaustausch **zwischen den Kontinenten**
- Übertragung von Energie aus **sonnenreichen und/oder windreichen Regionen in Zentren mit hohem Verbrauch**
- Zunehmender Datenaustausch, Digitalisierung und grenzüberschreitender Betrieb



Das Schweizer Übertragungsnetz muss sich weiterentwickeln...

- Änderung von **Produktionsmustern** und verstärkter internationaler **Stromtausch**
- Internationalisierung der **Regelmärkte** und Integration von **Speichertechnologien**
- **Investitionen** in das Übertragungsnetz und die Verteilnetze
- Einsatz von **Technologien zur Kontrolle und Steuerung des Stromflusses**





... nach einer langfristigen europäischen und nicht nationalen Vision

- Swissgrid plant derzeit **das Strategische Netz 2040**; Grundlage sind **Szenarien des Bundes für die Bedürfnisse der Schweiz, aber nicht für eine EU-Integration**
- **Europäisches Supergrid**: Europäische Netzbetreiber entwickeln eine langfristige Vision (2050+) für das Verbundnetz, aber ohne Berücksichtigung der Schweiz
- Die **Schweiz** befindet sich mit **41 Verbundleitungen im Herzen des europäischen Systems**

Schlussfolgerungen

Neue Produktionsmuster und verstärkter Stromaustausch (Saisonalität, Ausgleich, Speicherung)

Robuste und intelligente Stromnetze als Voraussetzung, um die Energiewende zu ermöglichen (Digitalisierung, Datenaustausch, Zusammenarbeit)

Die **Schweiz: Dreh- und Angelpunkt** für Europa, der **stärker** in die Entwicklung des europäischen Supergrids **einbezogen werden muss**



Q&A Session



Danke für Ihr Interesse

Swissgrid AG
Bleichemattstrasse 31
Postfach
5001 Aarau
Schweiz

